

Masterarbeit

„Analyse und Systematisierung der logistischen Nahrungsmittelstrukturen in Ostafrika“

Beschreibung:

Die Versorgung von Menschen mit Lebensmitteln stellt in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung dar und wird in Zukunft angesichts der kontinuierlich wachsenden Weltbevölkerung weiter an Bedeutung gewinnen. Während die Ressourcen für die Produktion von Nahrungsmitteln begrenzt sind (Produktionsmenge sowie begrenzte Agrarflächen), gehen 16 Prozent aller produzierten Nahrungsmittel weltweit verloren, ohne dass sie konsumiert werden können. Dies allein würde reichen 1,9 Milliarden Menschen zu ernähren, mehr als doppelt so viele, wie nach UN-Angaben weltweit Hunger leiden. Die Art und Weise der Lebensmittelverschwendung ist vielschichtig, wobei in Industrieländern der Verlust von Lebensmitteln eher am Ende und in Entwicklungsländern tendenziell am Beginn der Versorgungsketten identifiziert werden kann.

Unter Einbeziehung des prognostizierten Bevölkerungsanstiegs drängt sich der Blick nach Afrika auf. Trotz bekannter Hungerprobleme vor Ort sind die Lebensmittelstrukturen auch hier nicht verlustfrei. Allerdings liegt der Fokus der Forschung aus verschiedenen Gründen stärker auf den Problematiken in Industrieländern.

Um tiefere Ursachenanalysen sowie Ableitungen für Gegenmaßnahmen treffen zu können, bedarf es demnach einer Aufarbeitung und Systematisierung der in Afrika vorherrschenden Strukturen.

Mögliche Zielstellungen (Master):

- Analyse der Lebensmittelstrukturen in einem ostafrikanischen Land, u.a. unter Berücksichtigung von:
 - lokalen gängigen Lebensmitteln
 - Strukturen im kommerziellen und humanitären Sektor
 - Infrastrukturellen Gegebenheiten

Leitung

Prof. Dr.-Ing. Frank Straube

Sekretariat H 90 Raum H 9105
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

Telefon +49 (0)30 314-22877
Telefax +49 (0)30 314-29536
sekretariat@logistik.tu-berlin.de

Unser Zeichen:
H 90

Voraussetzungen:

- Hoher Grad an Selbstständigkeit und Motivation
- sichere Deutsch- oder Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Grundlegende wissenschaftliche Methodenkompetenz

Für dieses Thema besteht die Möglichkeit der Gruppenarbeit.

Betreuung:

Julia Kleineidam, M.Sc.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin · Fachgebiet Logistik

kleineidam@logistik.tu-berlin.de · + 49 (0) 30 / 314 – 26 747

Bei Interesse schicken Sie Ihre Unterlagen (inklusive Lebenslauf und Notenübersicht) bitte unter Angabe von Thema und Betreuer an das Sekretariat H90 (sekretariat@logistik.tu-berlin.de).